

## Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 19. 10. 1894

Herrn DR. RICHARD BEER HOFMANN  
NEAPEL  
A POSTA FERMA  
ITALIEN

5 | Lieber Richard, ich habe Ihren Brief aus FRASCATI bekommen und danke bestens.  
Sie meinen erften nach Neapel und die Zeit doch wohl auch? Ihre gute und hohe  
Stimmung ist sehr erfreulich – man kann gewiss besseres von Reisen heimbringen  
als Novellen – ob aber auch besseres – als Ihre Novellen??? – Mein Stück beim  
Abschreiber; vielleicht kann ich bei Ihrer Heimkehr schon mit Resultaten aufwar-  
10 | ten. Mache die Correcturen am Buch (Sterben.) – Heute arges Kopfweh. – Viele  
herzliche Grüße, bitte schreiben Sie mir.

Ihr

Arth.

© YCGL, MSS 31.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) nachgesandt nach HOTEL HASSLER 2) Stempel: »Wien 1/1, 19. 10. 94, 9–10 N«. 3) Stempel:  
»Napoli, 21 10–94, 8 S«.

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich:  
*Europaverlag* 1992, S. 65.

<sup>4</sup> *Italien*] in jede Ecke der Karte geschrieben.

### Erwähnte Entitäten

Personen: ?? [Schreibkraft für Arthur Schnitzler], Richard Beer-Hofmann

Werke: *Die Zeit*. Wiener Wochenschrift, *Liebelei*. Schauspiel in drei Akten, *Sterben*. Novelle

Orte: Frascati, Hôtel Hassler, I., Innere Stadt, Italien, Neapel, Rom, Wien